

Medienmitteilung

Muhlen, 16. September 2020

Neue Wege in der Gastronomie

Die Stiftung Wendepunkt plant den Betrieb der Laterne in Aarau per Ende Januar 2021 einzustellen. Die vergangenen Monate haben erneut verdeutlicht, dass die Gastronomie ein hartumkämpftes Geschäftsfeld bleibt. Die Sozialunternehmung betreibt nebst dem Restaurant in der Altstadt noch zwei interne Betriebskantinen inklusive Catering-Angebot und nutzt den aktuellen Wandel zur Neupositionierung ihres Gastronomie-Angebotes. Die Besitzer der Laterne werden einen neuen Pächter suchen, mit dem Wunsch, weiterhin Schweizer Klassiker anzubieten.

Die Stiftung Wendepunkt wird sich Ende Januar 2021 aus dem Restaurant Laterne in Aarau zurückziehen. «Dieser Entscheid ist uns nicht einfach gefallen», so Sascha Lang, Vorsitzender der Geschäftsleitung Stiftung Wendepunkt und weiter, «Dieses besondere Jahr hat uns – wie alle in der Gastronomie auch - herausgefordert. Dies war jedoch nicht der einzige Grund. Nebst den bevorstehenden Pensionierungen haben der Virus und die damit verbundene zeitweise Schliessung, sowie die neuen Auflagen von Hygiene- und Schutzmassnahmen den Prozess nur beschleunigt. Es hat sich seit einiger Zeit abgezeichnet, dass wir den Bereich Gastronomie unter den sich verändernden Marktbedingungen neu ausrichten wollen, um mit dem Fortschritt gehen zu können und den arbeitsmarktorientierten Entwicklungen auch in der Zukunft gerecht zu werden.»

15 Jahre genussvoller Rückblick

Am 1. Oktober 2005 hatte die Stiftung Wendepunkt das Restaurant in dem historischen Lokal mitten im Kern von Aarau pachtweise übernommen. Heute, 15 Jahre später, hat sich das Angebot aus gut bürgerlicher Küche mit Schweizer Klassikern wie Röstli im Pfännli etabliert. Gäste aus der ganzen Schweiz schätzen diesen Treffpunkt in der Aarauer Altstadt, wie die Online-Bewertungen zeigen. «Wir bedanken uns bei den Eigentümern für die langjährige Partnerschaft und das entgegengebrachte Vertrauen. Bei all unseren Mitarbeitenden, die täglich mit den Klienten ihr Bestes in der Bewirtung der Gäste geben. Sie haben Ausserordentliches während all den Jahren geschaffen. Und auch bei unseren Stammgästen, die uns nach der Wiedereröffnung im August treu unterstützt haben», betont Sascha Lang. Der Stiftung ist es wichtig, gemeinsam mit den Mitarbeitenden und Klienten in den nächsten Wochen Möglichkeiten innerhalb des Wendepunkts zu suchen.

Aktiv die Zukunft gestalten

Im Rahmen eines internen Projektes prüft die Stiftung Wendepunkt derzeit, welche Bewegungen in der Gastronomie zukünftig an Bedeutung gewinnen, wo sie wirksam einen Beitrag leisten kann und gemäss ihrem Auftrag einen gesellschaftlichen Mehrwert für Menschen in der beruflichen Integration

anbieten kann. Hierzu wurde eine Analyse mit externen Fachberatern aus der Gastronomie durchgeführt. Erste Ergebnisse zeigen bereits, wo Synergien gebündelt und Abläufe und Techniken optimiert werden können. In den nächsten Wochen wird die gastronomische Ausrichtung verstärkt auf Regionalität und lokale Spezialitäten detaillierter ausgearbeitet. «Der Standort Aarau bleibt von Bedeutung. Verschiedene Optionen werden im Projektrahmen geprüft. Gerade durch die digitalen, mobilen Services wie Take-Away, Lieferservice, Ghost Kitchen Konzepte, etc., welche in diesem Jahr einen Riesenschub bekommen haben, eröffnen sich neue Wege und Chancen für die zukünftige Integrationsarbeit mit möglichen neuen Programmangeboten im Bereich Küche und Service», sagt Sascha Lang.

Weitere Informationen:

Simone Frei, Kommunikation Stiftung Wendepunkt, 062 737 55 80, kommunikation@wende.ch

Bilder



Kurzportrait Stiftung Wendepunkt

Die Stiftung Wendepunkt ist eine innovative und dynamische Unternehmung mit Sitz in Muehen und Betrieben an mehreren Standorten im Kanton Aargau. Sie besteht seit 1993 und hat sich zu einem führenden Sozialunternehmen mit drei Tochterfirmen entwickelt. Ihre marktwirtschaftlichen und sozialen Dienstleistungen machen sie zu einem attraktiven Partner für die Wirtschaft und staatliche Stellen. Die insgesamt 900 Arbeits-, Ausbildungs-, Wohn- und Tagesplätze werden von 200 Fachpersonen auf christlicher und sozialer Grundlage mit dem Ziel geführt, Menschen in ihrer beruflichen und sozialen Integration zu unterstützen. www.wende.ch

Restaurant Laterne Aarau

Seit 1. Oktober 2005 führt die Stiftung Wendepunkt das Restaurant Laterne an der Aarauer Rathausgasse pachtweise. Der Ort steht für Kulinarik und Begegnung und bietet saisonale, hausgemachte Menüs mit Schweizer Klassikern und Bankette für Gruppen zwischen 35 bis 45 Personen an. Das Laterne Säli eignet sich zudem hervorragend für Familien- oder Firmenanlässe. Zugleich ist die Laterne ein Arbeitsplatz und Lernfeld für leistungsbereitete Menschen. Aktuell sind rund sechs Mitarbeitende, sechs Programmteilnehmende und zwei Lernende in verschiedenen Teilzeit Pensen vor Ort im Einsatz. Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 9 bis 16 Uhr, Freitag und Samstag, 9 bis 22 Uhr. Sonntag, Montag und allgemeine Feiertage geschlossen. www.laterne-aarau.ch

Einblick in die Laterne und Menschen dahinter: <https://www.wende.ch/blog/auf-kulinarischer-mission>